

[3461.] Heute versandten wir an alle Handlungen, die bisher von uns Nova unverlangt erhielten:

Huber, W. A., Prof., Noth und Hülfe unter den Fabrikarbeitern auf Anlaß der Baumwollensperre in England. 56 S. Brosch. 9 Ngr. ord.

Hamburg, den 9. Februar 1863.

Die Agentur des Rauhen Hauses.

[3462.] Soeben erschien:

Astronomische Beobachtungen auf der K. Universitäts-Sternwarte zu Königsberg. Herausg. von Dr. F. Luther. 34. Abtheil. Kl. Fol. 3 Ngr. netto.

Leipzig, Februar 1863.

Rein'sche Buchh.

[3463.] **Preisherabsetzung**

der
Jahrbücher für Deutsche Theologie
herausgegeben

von

Dr. Liebner in Dresden, Dr. Dorner in Berlin, Dr. Ehrenfeuchter in Göttingen, Dr. Landerer, Dr. Palmer und Dr. Weizsäcker in Tübingen.

Jahrgang 1855 bis 1860, oder Band I. bis V. in 18 Hefen, 18 Ngr. auf

Sechs Thaler.

Soweit durch Abgabe einzelner Bände oder Hefen die Reihenfolge vollständiger Exemplare, deren Vorrath nicht mehr groß ist, nicht unterbrochen wird, gebe ich das einzelne Heft der fünf ersten Bände statt 1 Ngr. für 15 Ngr.

Eine Anzeige, die ich über den Inhalt dieser Bände habe drucken lassen, bitte im Falle des Bedarfs zu verlangen.

Gottha, 1863.

Hud. Besser.

Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.

[3464.] In den nächsten Tagen erscheint in meinem Verlage ein kleines pikantes Werk, Seitenstück zu „Kopke's diätetische Heilmethode“, unter dem Titel:

Die
günstigen und glanzvollen Resultate
der **Naturheillehre**

oder

Diätetischen Heilmethode

Johann Schroth's,

durch eine Menge geheilter Krankheitsfälle
praktisch nachgewiesen von
A. W. König, Prediger.

gr. 8. Elegant ausgestattet. 7½ Ngr. ord.

Dem Schriftchen liegen 28jährige Erfahrungen eines allgemeingehachten Mannes zum Grunde, der die Naturheilkunde noch jetzt praktisch ausübt. Die von ihm erzielten großen Resultate werden zum Theil von den betr.

Patienten selbst geschildert und es sind die Namen dieser Personen wie der Medicin-Aerzte und Heilanstalten, welche in den Leidensgeschichten eine Rolle spielen, offen genannt. Wer das Werkchen liest, wird die Ueberzeugung gewinnen, daß dem uneigennütigen Herausgeber jede unlaute Abicht fern liegt und der allgemeinen Einführung einer vernunftgemäßen Heillehre eine neue Brücke gebaut ist.

Da ich annehmen darf, daß die Broschüre einen ähnlichen durchgreifenden Erfolg wie „Kopke's diätetische Heilmethode“*) haben wird, so bin ich auf die Herstellung einer großen Auflage wie auf gleichmäßige elegante Ausstattung bedacht gewesen und liefere jede gewünschte Anzahl à cond., doch nichts unverlangt. Ebenso diene ich gern mit Inseraten für meine Rechnung, bei kleineren Wirkungskreisen unter Anrechnung eines Kosten-Antheils.

Theobald Grieben in Berlin.

*) Soeben erschien vom 1. Theil die 16., vom 2. Theil die 12. Auflage: das Resultat von 2 Jahren.

[3465.] In acht Tagen kommt zur Versendung:

Weisenburger, Hausmannskost. 1. Band. 2. Auflage.

— do. 2. Band. 1. Auflage.

Da der erste Band dieses Werkes, der 1855 bei Frd. Schott hier erschien und in ganz kurzer Zeit vergriffen war, aber durch verschiedene hindernde Umstände in zweiter Auflage nicht gedruckt wurde, habe ich den Verlag durch Kauf an mich gebracht. Es wurden mir zugleich eine große Anzahl unerledigte Bestellungen übergeben und ich bitte deshalb, alle Bestellungen, die nicht direct an mich kamen, nochmals machen zu wollen, um dieselben sogleich effectuiren zu können.

Mainz, den 12. Februar 1863.

J. V. Haas.

[3466.] Unter der Presse befindet sich:

Commentar

zur siebenten Auflage der Pharmacopoea Borussica

von

Dr. Fr. Mohr,

Medicinalrath in Coblenz.

In einem Bände.

Braunschweig, im Februar 1863.

Friedrich Vieweg & Sohn.

[3467.] Ich benachrichtige Sie hiermit, daß eine zweite gänzlich umgearbeitete Auflage von:

Rammelsberg, Prof. Dr. C. F., Anfangsgründe der quantitativen mineralogisch- und metallurgisch-analytischen Chemie, ca. 20 Bogen.

im Druck ist und im März erscheinen wird.

Ich erbitte hierfür, wie auch für **Rammelsberg, Leitfaden** für die qualitative chemische Analyse. Vierte Auflage

Ihre fernere gütige Verwendung und sehe schon jetzt Ihren werthen Bestellungen entgegen.

Achtungsvoll

Berlin, den 5. Februar 1863.

C. G. Paderik'sche Verlagsbuchh.

A. Charissus.

[3468.] In unserm Verlage erscheint in den nächsten Wochen:

Ludwig Uhland.

Vortrag

von

Otto Jahn.

Gehalten bei der Uhlandfeier in Bonn am 11. Februar 1863.

Mit Beilagen.

Herausgegeben zum Besten des Uhlanddenkmales in Tübingen.

8. Ca. 12—15 Bogen. Elegant ausgestattet. Preis ca. 24 Sgr.

Die Beilagen enthalten: Bisher ungedruckte, in den Sammlungen nicht aufgenommene Gedichte. — Briefe. — Aufsätze und Kammerreden. — Chronologie der Gedichte.

Ohne anmaßend zu sein, glauben wir doch, mit Jahn's Buche dem deutschen Publicum das Beste zu liefern, was bisher über Uhland geschrieben ist. Abgesehen von dem Interesse, welches eben jetzt in allen Gauen des Vaterlandes für den verstorbenen Dichter rege ist, ist Vorstehendes auch als ein interessanter Beitrag zur deutschen Literaturgeschichte zu betrachten, weshalb wir unsere Herren Collegen um sorgfältige und thätige Verwendung für Jahn's schöne Arbeit ersuchen.

Bei festen Bestellungen 10 + 1 und erhöhter Rabatt.

Wir bitten, à cond. nur mäßig zu verlangen.

Bonn, den 15. Februar 1863.

Wag Cohen & Sohn.

Statt Circulars.

[3469.]

Anfang April erscheint der dritte Jahrgang des

Europäischen Geschichtskalenders

von

H. Schulthess.

(Jahrgang 1862.)

Wir ersuchen die geehrten Sortimentshandlungen, uns ihren Fortsetzungsbedarf genau aufgeben zu wollen, damit die Versendung möglichst richtig vorgenommen werden kann.

Diejenigen Handlungen, welche sich bisher für dieses von der Presse aller Richtungen (beispielsweise führen wir nur die „Allgemeine Augsb. Zeitung“ und die „Süddeutsche Zeitung“ an) als seinem Zwecke in ausgezeichneter Weise entsprechend anerkannte Unternehmen noch nicht verwendet haben, machen wir wiederholt darauf aufmerksam. Wir bitten jedoch, nur mäßig und bei begründeter Aussicht auf Absatz zu verlangen, da die feste Fortsetzung einen bedeutenden Theil der Auflage absorbiert. Für Solche, die sich officiell oder persönlich mit Politik beschäftigen, für Geschichtsforscher, wie für Alle, die den Zeitereignissen mit ernstem Interesse folgen, ist diese Geschichtsquelle von hohem Werthe.

Nördlingen, den 14. Februar 1863.

C. H. Beck'sche Buchhandlung.